

Sozialer Kitt und Vitamin B

Sozialkapital beschreibt den Wert sozialer Beziehungen. Von diesem sozialen Kitt und Vitamin B können Einzelne wie ganze Gruppen, Gemeinden, Kantone oder Nationen profitieren und Erfolge in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft erzielen. Medialisierung, Individualisierung und veränderte Lebensgewohnheiten fordern die Entwicklung des Miteinanders aber zunehmend heraus und gefährden die Fundamente des sozialen Zusammenhalts.

In diesem Band analysiert Markus Freitag mit seinen Mitautoren Wesen und Formen des Sozialkapitals in der Schweiz. Gehen den Vereinen die Mitglieder und den Institutionen die Freiwilligen aus? Wollen alle nur noch für sich sein? Wie tolerant sind die Menschen in der Schweiz? Wer vertraut wem? Wo hilft man sich gegenseitig am ehesten? Welchen Wert genießt das Sozialkapital in unserem Alltag? Wie gelingt soziales Miteinander? Auf diese und andere Fragen werden im vorliegenden Band erstmals Antworten gegeben und 150 Ideen zum Gemeinwohl in der Schweiz präsentiert.

Markus Freitag, geboren 1968, Prof. Dr., studierte Politikwissenschaft, Volkswirtschaft und Germanistik. Nach Aufenthalten an der ETH Zürich und den Universitäten Basel, Berlin (HU), Bern und Konstanz ist er Direktor am Institut für Politikwissenschaft der Universität Bern und Inhaber des dortigen Lehrstuhls für Politische Soziologie. Er ist Verfasser zahlreicher Beiträge zu... sozialen und politischen Leben in der Schweiz und im internationalen Vergleich.